



24. Mai 2017

## Weltpremiere eines neuen GTI:

### Erster up! GTI ist eine Hommage an den Ur-GTI

- **DNA einer Ikone: 115 PS starker up! GTI tritt konzeptionell das Erbe des ersten Golf GTI (110 PS) an**
- **Festival-Highlight: Weltpremiere der Studie up! GTI auf dem legendären GTI-Treffen am Wörthersee**
- **Markteinführung: Serienversion des 197 km/h schnellen up! GTI wird Anfang nächsten Jahres auf den Markt kommen**

Schinznach-Bad - 41 Jahre nach dem Debüt des ersten Golf GTI schliesst sich ein Kreis: Volkswagen wird – als Weltpremiere beim diesjährigen GTI-Treffen am Wörthersee (24. bis 27. Mai) – einen kompakten Sportler im Format des Ur-GTI präsentieren: den up! GTI. Konzept und Leistung des 115 PS / 85 kW starken up! orientieren sich am 1976 vorgestellten Golf GTI I mit 110 PS / 81 kW. Die seriennahe Studie ist eine Hommage an diese Ikone – mit knackigen Dimensionen, niedrigem Gewicht, kraftvollem Motor, einem Sportfahrwerk und den typischen Insignien eines GTI (u.a. roter Streifen im Kühlergrill, Sitzbezüge im Karo-Muster „Clark“). Fest steht, dass der Sportler eine neue Fahrspass-Dimension in die Klasse der Kleinen bringt. Typisch GTI dabei: das Sportfahrwerk. Es sorgt einerseits für eine Agilität, die an Kartfahren erinnert, und bietet andererseits einen hohen Komfort. Die Serienversion des up! GTI wird Anfang 2018 auf den Markt kommen.



Seriennahe Studie des up! GTI

41 Jahre nach dem Debüt des ersten Golf GTI schliesst sich ein Kreis: Volkswagen wird – als Weltpremiere beim diesjährigen GTI-Treffen am Wörthersee (24. bis 27. Mai) – einen kompakten Sportler im Format des Ur-GTI präsentieren: den up! GTI. Konzept und Leistung des 115 PS / 85 kW starken up! orientieren sich am 1976

vorgestellten Golf GTI I mit 110 PS / 81 kW. Die seriennahe Studie ist eine Hommage an diese Ikone – mit knackigen Dimensionen, niedrigem Gewicht, kraftvollem Motor, einem Sportfahrwerk und den typischen Insignien eines GTI (u.a. roter Streifen im Kühlergrill, Sitzbezüge im Karo-

#### Pressekontakt

AMAG Automobil- und Motoren AG  
Volkswagen Kommunikation  
Christian Frey  
Leiter PR  
Aarauerstrasse 20  
5116 Schinznach-Bad  
Telefon 056 463 94 61  
E-Mail: vw.pr@amag.ch  
Internet: www.volkswagen.ch





Muster «Clark»). Fest steht, dass der Sportler eine neue Fahrspass-Dimension in die Klasse der Kleinen bringt. Typisch GTI dabei: das Sportfahrwerk. Es sorgt einerseits für eine Agilität, die an Kartfahren erinnert, und bietet andererseits einen hohen Komfort. Die Serienversion des up! GTI wird Anfang 2018 auf den Markt kommen.

## **Seriennahe Studie des up! GTI**

Das Duell: Der neue up! GTI gegen den ersten Golf GTI. Mit dem up! GTI schlägt Volkswagen eine Brücke über vier Jahrzehnte: Als der erste GTI in den 70er Jahren durchstartete, demokratisierte er die schnellen Pisten dieser Welt – insbesondere die Überholspur der deutschen Autobahnen. Dort, wo bislang grosse Limousinen und teure Sportwagen das Tempo vorgaben, mischte nun der kompakte Volkswagen das Feld auf.

Zu erkennen war der GTI sofort an seinem roten Streifen im Kühlergrill, an den schwarzen Doppelstreifen über den Seitenschwellern und hinten an einem ebenfalls schwarzen Rahmen auf der Heckklappe. Seine 110 PS trafen auf 810 kg Leergewicht und beschleunigten sie in 9,0 Sekunden auf 100 km/h. Spitze: 182 km/h. Die Farben zur Markteinführung: «Marsrot» und «Diamant-Silber». Später etablierten sich Weiss und Schwarz ebenfalls als GTI-Lackierungen.

Der neue up! GTI – von aussen und innen ähnlich gross wie der Ur-GTI – setzt diese reine Lehre des leichten und schnörkellosen Sportwagens im Kompaktformat fort. Angetrieben wird er von einem Turbomotor (TSI) mit kraftvollen 230 Nm Drehmoment\*. Die Eckwerte und Fahrleistungen lesen sich wie die eines in die Neuzeit katapultierten Golf GTI I. Gewicht: 997 kg\* (deutlich mehr hochfeste Stähle und zusätzlich Airbags).

Spitzengeschwindigkeit: 197 km/h\*. 0-100 km/h: 8,8 Sekunden\*. Farben: wieder klassisch und typisch für den GTI – die Uni-Töne «Tornado Rot», «Pure White» sowie die Metallic-Farben «Dark Silver», «Black Pearl» und – als neuer GTI-Ton – «Costa Azul» (Blau).

Zu erkennen gibt sich der stärkste up! an den typische GTI-Insignien.

Vorn ist es zum Beispiel der rote Querstreifen im Kühlergrill mit Wabenmuster. Darüber eingearbeitet: das GTI-Logo. Seitlich sind es die schwarzen Doppel-Querstreifen über den breiten Seitenschweller-Abdeckungen, mit denen der up! den Ur-GTI zitiert. In Hochglanz-Schwarz lackiert: die Aussenspiegel-Kappen; neu designt wurden auch die 17-Zoll-Leichtmetallräder. Sie stehen besonders knackig in den Radhäusern, da der up! GTI ein 15 mm tieferes Sportfahrwerk besitzt. GTI-Features prägen auch das Heck: Hier ist es unter anderem ebenfalls ein roter Streifen sowie



ein grösserer Dachspoiler, der für einen höheren Anpressdruck an der Hinterachse und damit für optimierte Fahreigenschaften sorgt. Im Innenraum zählen Features wie das Sportlederlenkrad, ein GTI-Schaltknopf und das legendäre Sitzmuster «Clark» zu den typischen Merkmalen. Fakt ist: Auch dieser GTI sieht nicht nur so aus wie einer – er fährt sich auch genauso. Ein neues Original.

*\*Änderungen vorbehalten. Die Homologation für den Schweizer Markt erfolgt im Winter 2017.*